



# SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**

## Strong SPC Structure

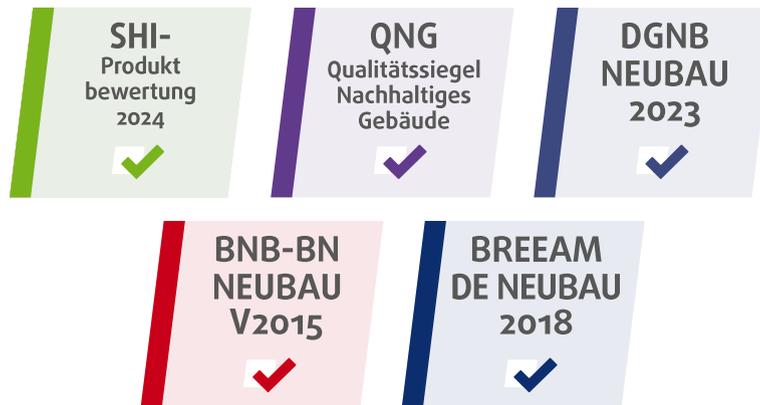
Warengruppe: Vinylboden - Bodenbeläge



HWZ International AG  
Untere Gründlistrasse 23  
6055 Alpnach-Dorf



### Produktqualitäten:



*Köttner*

Helmut Köttner  
Wissenschaftlicher Leiter  
Freiburg, den 28.07.2025



# Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 DGNB Neubau 2023	3
 BNB-BN Neubau V2015	4
 BREEAM DE Neubau 2018	5
Produktsiegel	6
Rechtliche Hinweise	7
Technisches Datenblatt/Anhänge	8

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**Strong SPC Structure**

SHI Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**



## SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Sonstige Bodenbeläge	TVOC $\leq 160 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 10 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 13.07.2027			



Produkt:

**Strong SPC Structure**

SHI Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**



# Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	2.2 Elastische Bodenbeläge – auch mehrschichtige Systeme	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) / SVHC / Schwermetalle	QNG-ready

**Nachweis:** Emissionsprüfbericht des Instituts Eco-Institut Germany GmbH, Prüfberichtsnummer 55793-001 vom 21.12.2020. Konformitätserklärung vom 23.07.2025 bestätigt die materielle Übereinstimmung mit dem geprüften Produkt. Herstellererklärung 19.08.2024

**Bewertungsdatum: 28.07.2025**



Produkt:

**Strong SPC Structure**

SHI Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**



## DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
<b>Nachweis:</b> SHI Schadstoffgeprüft	
<b>Bewertungsdatum:</b> 28.07.2025	



Produkt:

**Strong SPC Structure**

SHI Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**



## **BNB-BN Neubau V2015**

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	2a Elastische Bodenbeläge – mit und ohne ankaschierte Verlege- oder Dämmunterlage	VOC / gefährliche Stoffe / Schwermetalle	Qualitätsniveau 3

**Nachweis:** Emissionsprüfbericht des Instituts Eco-Institut Germany GmbH, Prüfberichtsnummer 55793-001 vom 21.12.2020. Konformitätserklärung vom 23.07.2025 bestätigt die materielle Übereinstimmung mit dem geprüften Produkt. Herstellererklärung 19.08.2024

**Bewertungsdatum: 28.07.2025**



Produkt:

**Strong SPC Structure**

SHI Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**



## **BREEAM DE Neubau 2018**

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft	Bodenbeläge (einschließlich Bodenspachtelmassen und Harzböden)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, TSVOC, Krebserregende Stoffe	herausragende Qualität
<b>Nachweis:</b> Emissionsprüfbericht des Instituts Eco-Institut Germany GmbH, Prüfberichtsnummer 55793-001 vom 21.12.2020. Konformitätserklärung vom 23.07.2025 bestätigt die materielle Übereinstimmung mit dem geprüften Produkt.			
<b>Bewertungsdatum: 28.07.2025</b>			



Produkt:

**Strong SPC Structure**

SHI Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**



# Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkt:

**Strong SPC Structure**

SHI Produktpass-Nr.:

**14098-10-1012**



## Rechtliche Hinweise

(\* ) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

---

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

---

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH  
Bötzingen Str. 38  
79111 Freiburg im Breisgau  
Tel.: +49 761 59048170  
info@sentinel-holding.eu  
www.sentinel-holding.eu

Kollektionen | Collections

**HOLZ | WOOD**

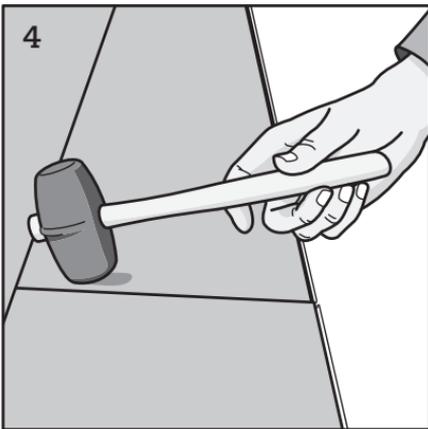
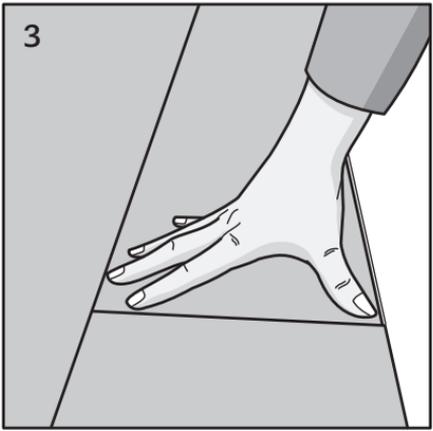
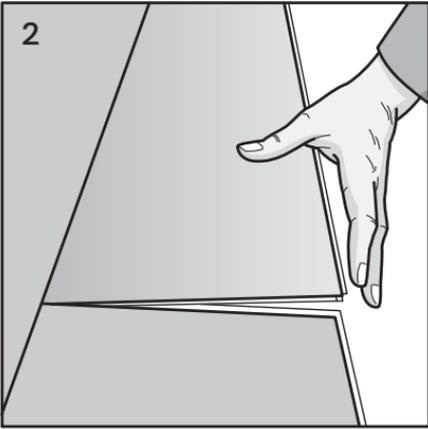
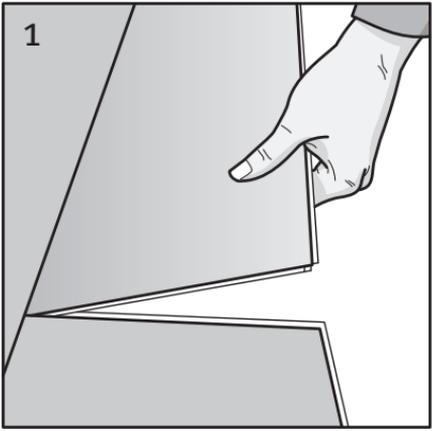
Format   Size (mm)		1.220 x 228
Gesamtstärke   Total Thickness (mm)		3,8
Vinyl-Nutzschicht   Wear layer (mm)		0,5
Vergütung   Protective layer		UV
Struktur   Texture		EIR
Gefaste Kanten   Bevelled edges		ja   yes
Klicksystem   Click system		I4F
1 Karton   Pack	Stück   Pcs	10
	m <sup>2</sup>	2,782
	kg	21,13
1 Palette   Pallet	Kartons   Pack	33
	m <sup>2</sup>	91,806
	kg netto   kg net	697
	kg brutto   kg gross	727
Rutschhemmstufe   Anti-slip category	DIN 51130	R10
Rutschfestigkeitsklasse   Slip resistance class	EN 14041	DS
Chemikalienbeständigkeit   Chemical resistance	EN 423	gut   good
Trittschallreduktion   Sound reduction	ISO 140-8	4 dB
Brandverhalten   Fire behaviour	BS EN 13501	B <sub>n</sub> -s1
Formaldehyd   Formaldehyde		E1
Fußbodenheizung   Underfloor heating		ja   yes
Nutzungsklasse   Utilisation category		23, 33
Herstellergarantie   Warranty	Wohnen   Residential	25 Jahre   Years
Mittlere gewerbliche Nutzung   Moderate commercial use		5 Jahre   Years



# STRONG SPC

## VERLEGEANLEITUNG FÜR STRONG SPC STRUCTURE

*Installation instructions for  
Strong SPC Structure*



Bitte lesen Sie vor der Verlegung diese Bedienungsanleitung komplett durch. Sie dient Ihnen als Hilfe bei der Verlegung und Pflege der elastischen Strong SPC Structure-Bodenbeläge.

Die jeweils aktuelle und gültige Version ist auf [www.hwzi.ch](http://www.hwzi.ch) einsehbar.

## Einleitung

Der elastische Vinylboden Strong SPC Structure verfügt über die innovative I4F-Kantenverriegelungstechnologie, die eine Verlegung schneller und einfacher macht als je zuvor... einfach im Winkel anlegen, festdrücken und durch leichtes Klopfen verriegeln!

Die einzigartigen Verbindungsstellen von Strong SPC Structure rasten ähnlich wie ein Türschloss per Klick ein. Legen Sie ein Paneel im schrägen Winkel in die Längskante eines anderen Paneels ein. Legen Sie es dann so hin, dass die Stirnkanten eng beieinander liegen und schieben Sie sie zusammen. Anschließend durch leichtes Klopfen verriegeln. So einfach ist es.

Strong SPC Structure lässt sich einfach und schnell verlegen! Die Paneelen werden mit ineinandergreifenden Federleisten miteinander verriegelt. Sie werden nicht am Unterboden befestigt, sondern schwimmend verlegt. Um ein Paneel zu schneiden, ritzen Sie es einfach an und brechen Sie es ab.

Strong SPC Structure bietet extra breite Paneele mit Oberflächenprägungen für eine schöne und stilvolle, natürliche Holzoptik an. Die 220 mm breiten Paneele sind die breitesten Paneele, die in der Branche erhältlich sind, d. h. dass Sie zur Abdeckung einer Fläche weniger Paneele verlegen müssen.

Die Flexibilität von Strong SPC Structure ermöglicht eine Verlegung der Paneele auf vorhandenen Bodenbelägen, wie zum Beispiel Naturholz, Beton, Vinyl, Linoleum und sogar Keramik. Dadurch sparen Sie Zeit und Geld! (Siehe Vorbereitung des Unterbodens auf Seite 4.)

Strong SPC Structure ist wasserfest und kann somit in feuchten Bereichen verlegt werden, die bislang für traditionelle Holzbodenbeläge und Laminatprodukte nicht geeignet waren, wie beispielsweise Kellerräume oder Badezimmer. (Siehe Vorbereitung des Unterbodens auf Seite 4.)

**Strong SPC Structure verfügt über eine Synchronporenoptikbeschichtung (EIR: embossed in register) für zusätzlichen Verschleisschutz und eine höhere Strapazierfähigkeit!** Folgen Sie der Verlegeanleitung im nächsten Abschnitt und erfreuen Sie sich innerhalb nur weniger Stunden an Ihrem neuen Boden.

# Verlegeanleitung

## Benötigte Werkzeuge

- Teppichmesser & Richtscheit
- Messband
- Schon- oder Gummihammer
- Schere zum Schneiden bei unregelmässig geformten Objekten
- 8-10 mm Abstandskeile
- Schlagklotz (optional)

## Die Menge benötigter Paneele für Ihr Projekt

Messen Sie die Länge und Breite Ihres Raumes. Wenn es in dem Raum Nischen oder Vorsprünge gibt, messen Sie diese separat. So ermitteln Sie die Raumfläche. Kaufen Sie mindestens 10% mehr für den Fall, dass Ihnen Fehler unterlaufen, für das Zuschneiden und für eine spätere Verwendung oder einen Austausch. Für die meisten Verlegungen wird ein Überschuss von 10% benötigt. Doch kann dies abhängig von der Grösse und der Aufteilung des Raumes variieren.

**TIPP 1:** Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, dass Sie die Produkte (Pakete) mit der gleichen SERIENNUMMER (Farbreihe) kaufen. Unterschiedliche Seriennummern können im Farbton variieren. Auf jedem Paket von Strong SPC Structure ist die Seriennummer an den Seiten aufgedruckt. Ein Beispiel für eine Seriennummer ist: 30.08.2009. Wenn Sie jedoch mehr als eine Seriennummer haben, empfehlen wir Ihnen, Paneele aus 4 oder 5 verschiedenen Paketen mit unterschiedlichen Seriennummern gleichzeitig zu verlegen und sie nach dem Zufallsprinzip miteinander zu mischen. Dadurch erhalten Sie einen natürlicher aussehenden Boden.

**ACHTUNG:** Verlegen Sie Strong SPC Structure nicht auf weichen Unterlagen wie Teppichböden oder Schaumstoffmatten. Strong SPC Structure eignet sich nicht für die Nutzung in Aussenbereichen, Wintergärten/Solarien, Saunen oder Räumen, die möglicherweise überschwemmt werden können. Zudem wird eine Verlegung in Räumen oder Häusern, in denen die Temperatur nicht geregelt ist und stark schwanken kann, nicht empfohlen. Eine längerfristige Einwirkung von direktem Sonnenlicht kann den Boden schädigen.

Bereiten Sie Strong SPC Structure auf die Verlegung vor. Kontrollieren Sie die Ware vor der Verarbeitung bei Tageslicht auf Material- oder Transportschäden. Sollten bei der Verlegung Mängel erkennbar sein, so ist die Weiterverarbeitung sofort einzustellen damit die Ware begutachtet oder ggf. ausgetauscht werden kann.

Spätere Beanstandungen von sichtbaren und haptischen Defekten werden nicht mehr anerkannt! Die entsprechende Garantieleistungspflicht des Herstellers entfällt.

Sie MÜSSEN Strong SPC Structure 48 Stunden vor der Verlegung horizontal in dem für die Verlegung vorgesehenen Raum lagern. Gewährleisten Sie eine Raumtemperatur zwischen 18° und 24° C. Nehmen Sie die Paneele in diesem Akklimatisierungszeitraum nicht aus den Paketen heraus! Behalten Sie diese Temperatur während der Verlegung (mind. 2 Tage) bei.

### Vorbereitung des Unterbodens

Der Unterboden muss glatt, eben, trocken, sauber und fest sein. Teppichklammern oder Kleberückstände müssen entfernt werden, um eine korrekte Verlegung zu gewährleisten.

Der Unterboden sollte eben sein, mit einer Abweichungstoleranz von 5 mm über eine Strecke von 3 Metern. Jegliche Unebenheiten über 5 mm müssen abgeschliffen werden oder mit einem Bodenausgleichsmittel gefüllt werden. Bei Hohlräumen oder Aufwölbungen im Unterboden lässt sich Strong SPC Structure nicht korrekt verriegeln.

Der Unterboden muss sorgfältig auf Feuchtigkeit überprüft werden. Strong SPC Structure ist wasserdicht, aber KEINE Dampfsperre. Jegliche Feuchtigkeitsprobleme müssen vor der Verlegung beseitigt werden. Lassen Sie neue Betonböden mindestens 90 Tage festigen und austrocknen.

**TIPP 2:** Wenn Sie Strong SPC Structure auf Keramikfliesen verlegen, müssen Sie die Fugen mit einem Bodenausgleichsmittel beschichten. Wenn Sie Strong SPC Structure auf einen Bodenbelag verlegen, der Prägungen oder Fugen hat, müssen Sie diese mit einem Bodenausgleichsmittel beschichten, wenn die Höhenunterschiede mehr als 3 mm betragen.

Wenn Sie einen alten, unansehnlichen Vinylboden haben und keine Kosten für die Entfernung und Sanierung zahlen wollen, ist Strong SPC Structure die perfekte Lösung. Lockere oder beschädigte Paneele sollten vor der Verlegung von Strong SPC Structure auf dem alten Bodenbelag befestigt werden. Schleifen Sie alte Vinylböden, egal von welchem Hersteller, niemals ab, wenn sie über 20 Jahre alt sind.

Verlegen Sie Strong SPC Structure NIE schwimmend auf einem schwimmend verlegten Unterboden! Dieser gilt nicht als fest und muss verschraubt, verklebt oder entfernt werden!

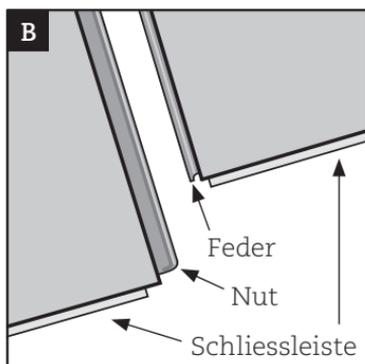
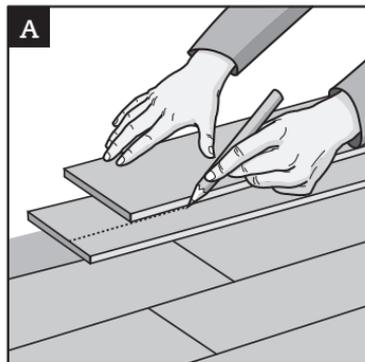
Sollte eine Trittschallunterlage gewünscht oder erforderlich sein, muss diese die folgenden Spezifikationen erfüllen:

- a) Druckfestigkeit  $\geq 600 \text{ kPa/m}^2$
- b) maximale Stärke von 1,5 mm
- c) die Beschaffenheit der Oberfläche darf die Eigenschaft des schwimmend verlegten Bodens nicht einschränken (daher nur glatte und feste Oberflächen, keine klebende, haftende oder rutschhemmende Oberflächen).

## TECHNISCHE EINZELHEITEN ZUR VERLEGUNG:

Verbindungsart	Verriegelnde Verbindungsstellen mit I4F-Technologie (Klick).
Schwimmende Verlegung	Ja, Zierleisten, Übergangleisten, Einbauschränke und Lüftungen NICHT mit Schrauben oder Nägeln an Strong SPC Structure-Böden befestigen. Schwere Möbel, Küchenkombinationen nicht auf Strong SPC Structure-Böden stellen.
Akklimatisierungszeitraum	Mindestens 48 Stunden vor Verlegung im betreffenden Raum.
Temperaturbereich	18°C bis 24°C im betreffenden Raum während der Akklimatisierung & der Verlegung. Nach der Verlegung sollte die Temperatur zwischen 18°C und 24°C gehalten werden.
Produkt nur für den Innenbereich	Ja. Siehe nachstehenden Einschränkungen/Ausschlüsse.
Lagerung	Horizontal.
Farbserien	Verlegen Sie aus mindestens 3 bis 4 Paketen und Farbserien gleichzeitig (mischen). Siehe S. 3 der Bedienungsanleitung für weitere Informationen.
Dehnungsabstand	Im Raumumfang an den Wänden entlang und um fest stehende Objekte muss ein Abstand von 8-10 mm vorgesehen werden.
Toleranzbereich Bodenebenheit	5 mm auf 3 Meter. Verwenden Sie ein Bodenausgleichsmittel, wenn der Toleranzbereich überschritten wird.
Spezielle Werkzeuge	Teppichmesser und Richtscheit, Messband, Schon- oder Gummihammer (zum Klopfen und Verriegeln der Paneelkanten), Schere, 8-10 mm Abstandskeile und nach Bedarf Schlagklotz.
Handwalze	Nein.
Bodenwalze, mind. 75 Pfund	Nein.
Feuchtigkeit	Beton: max. 2% gemäss CM Messung. Zwischen 2% - 13% wird eine Dampfsperre empfohlen. Verlegen Sie den Bodenbelag nicht, wenn die Feuchtigkeit über 13% beträgt!
Grundierung auf	Nein, jedoch zur Entkoppelung unterschiedlicher Dehnungsverhalten ist eine Holzunterböden PU Folie oder Unterlagsmatte erforderlich.
Verlegung	Ja. Für hydraulische Systeme zugelassen für elektrische Systeme verboten ausser Fussbodenheizung die Bodenoberflächentemperatur kann 35°C nie überschreiten.
Doppelholzböden	Ja. Mindestens 40 cm gut belüfteter Hohlraum. Verwenden Sie eine Feuchtigkeitssperre über dem Boden/der Erde.
Schaum-/Dämpfungsunterlage	Nur dBCover 1510 zugelassen. Bei einer Verwendung anderer Unterlagen erlöschen Garantieansprüche ausser die Matte wird explizit vom Hersteller von Strong SPC Structure zugelassen.
Zugelassene Unterböden:	Müssen glatt, fest und trocken sein und dürfen keine Unebenheiten aufweisen.
Holz	Massivholz, Holzwerkstoffe, Parkett ausschliesslich mit Entkoppelungsfolie oder Matte.
Sperrholz	Holzfaser- & Spanplatten müssen fixiert und mit Entkoppelungsfolie oder Matte belegt werden.
Vinyl	Verlegen Sie nur über eine Schicht Vinyl. Linoleum, VCT und LVT.
Beton	Ja. Versiegelt, unversiegelt & gegossener Estrich. Bodenungleichheiten oder Vertiefungen müssen ausgeglichen werden (siehe Richtlinien zur Feuchtigkeit).
Fliesen (Stein)	Ja. Keramik-, Terrazzo-, Steinfliesen (mit Fugen von weniger als 2 mm).
Nicht geeignete Unterböden	Teppich (jeglicher Art), Schaumunterlage, gepolstertes Vinyl, Gummi, Kork, Laminat.
Einschränkungen/Ausschlüsse	Die folgenden Installationen sind von Garantieansprüchen AUSGESCHLOSSEN: Sämtliche Ausseninstallationen & saisonabhängige Terrassen, Boote/Wohnwagen/Reisemobile, Wintergärten/Solarien, teilweise unbewohnte Räume oder Häuser, in denen die Temperatur nicht geregelt wird, Bereiche mit längerer direkter Sonneneinstrahlung.
Dampfreiniger	VERWENDEN SIE KEINE DAMPFREINIGER.
Vertikale Oberflächen & Treppen	Von Garantieleistungen ausgeschlossen. Eine Verlegung ist möglich, wenn ein hochwertiger Konstruktionsklebstoff verwendet wird. Das Produkt ist nicht für eine derartige Nutzung vorgesehen.
Beschränkte Garantie	Siehe Seite 12 – Garantieleistungen.

**TIPP 3:** Bevor Sie den Boden verlegen, vergewissern Sie sich, dass die Wand, an der Sie beginnen, rechtwinklig zu der gegenüberliegenden Wand ist. Messen Sie dafür den Raum von gegenüberliegenden Enden aus bis zum jeweils anderen Ende der Wand. Wenn die Messungen unterschiedlich ausfallen, können Sie die erste Reihe von Strong SPC Structure anpassen, indem sie das Paneel entsprechend anritzen.

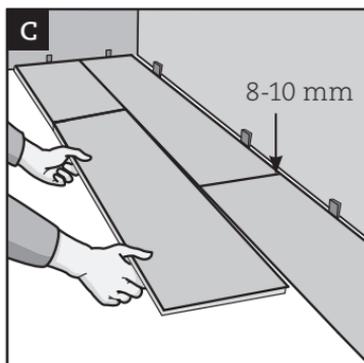


1. Verlegen Sie zunächst eine Reihe loser Paneele, ohne sie miteinander zu verbinden. Prüfen Sie, ob Sie die Länge des ersten Paneels anpassen müssen, um ein kleines Stück von weniger als 30 cm an der gegenüberliegenden Wand zu vermeiden. Oder messen Sie die Raumlänge und dividieren Sie sie durch 121 cm (die Länge eines Paneels). Wenn der Rest weniger als 30 cm beträgt, kalkulieren Sie die Hälfte des Restes und schneiden Sie soviel von dem ersten Paneel ab. Um zu ermitteln, ob Sie die erste oder letzte Paneelreihe längsseitig schneiden müssen, messen Sie den Raum in entgegengesetzter Richtung (rechtwinklig zur Reihe) und dividieren Sie den Wert durch die Paneelbreite (22 cm), um zu ermitteln, wie viele Reihen benötigt werden. Die an den Wänden anliegenden Reihen sollten mindestens 10 cm breit sein. (Bild A). Passen Sie die erste bzw. letzte Reihe entsprechend an. Das letzte Paneel sollte genauso lang sein wie das erste. Um ein Paneel zu schneiden, messen Sie es einfach aus und markieren Sie es. Ritzen Sie das Paneel mit Hilfe eines Richtscheits und Teppichmessers an und brechen Sie es ab.

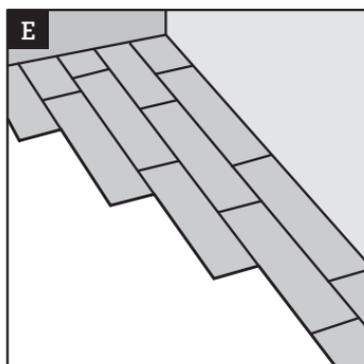
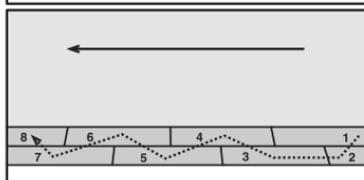
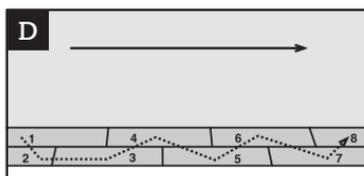
**TIPP 4:** Wenn Sie ein Paneel von Strong SPC Structure längsseitig schneiden, schneiden Sie immer zuerst das Ende mit der weissen Schliessleiste (Bild B). Schneiden Sie vollständig mit dem Teppichmesser durch die Schliessleiste durch, bevor Sie das Paneel anritzen und abbrechen. Wenn die weisse Schliessleiste dabei beschädigt oder gelöst wird und Sie sie nicht wieder in das Ende des Paneels einfügen können, können Sie einen kleinen Tropfen Sekundenkleber (Zyanoakrylatkleber) in die Nut der Stirnseite des anliegenden Paneels geben.

2. Strong SPC Structure kann von links nach rechts oder von rechts nach links von einer Raumecke aus verlegt werden. Obwohl eine Verlegung in beide Richtungen möglich ist, empfiehlt sich eine Verlegung von links nach rechts. Beginnen Sie an der Wand, zu der die Paneele parallel verlaufen sollen.

**TIPP 5:** Verlegen Sie die Paneele parallel zum Lichteinfall oder zur längsten Wand im Raum. Halten Sie einen Abstand von 8-10 mm zu den Wänden. Benutzen Sie Abstandskeile zwischen Wand und Paneele. Die Abstands-fuge wird später von Fuss- oder Sockelleisten abgedeckt (entfernen Sie existierende Leisten vor der Verlegung). (Bild C).



3. Soweit möglich, empfiehlt sich eine Verlegung von links nach rechts. Es ist einfacher, die Längsseiten von dieser Richtung aus miteinander zu verriegeln. Bei einer Verlegung von links nach rechts (empfohlen) sollte die weisse Schliessleiste auf der linken Seite der Paneele sein. Bei einer Verlegung von rechts nach links muss sie auf der rechten Seite der Paneele sein. In beiden Fällen verlegen Sie die erste und zweite Reihe gleichzeitig. Die Paneele müssen versetzt und in der wie in Bild D dargestellten Reihenfolge verlegt werden. Verlegen Sie die Paneele so, dass die Nähte um mindestens 20 cm versetzt sind.



4. Wenn Sie mit den ersten beiden Reihen beginnen, verriegeln Sie Paneel Nr. 1 und Nr. 2 (beachten Sie, dass das Paneel Nr. 2 längsseitig gekürzt wurde), indem Sie Nut und Feder des Paneels schräg in einem Winkel aneinanderlegen, der gerade gross genug ist, dass Sie Ihre Finger unter das Paneel stecken können. Bei einem grösserern Winkel ist es schwierig, eine enge Naht zu erhalten. Die Paneele sind komplett verriegelt, wenn sie flach auf dem Unterboden liegen. Die Verwendung eines Schlagklotzes entlang der Längsseite der Paneele verhilft zu einem vollständig engen und nahtlosen Übergang und einer perfekten Installation. Verwenden Sie jedoch niemals einen Schlagklotz auf der weissen Schliessleiste an der Stirnseite der Paneele. **ENTFERNEN SIE DIE WEISSE SCHLISSLEISTE NICHT.** Beachten Sie, dass das erste Paneel in der ersten Reihe ein ganzes Paneel sein kann oder, abhängig von der Raumgrösse, auf die gewünschte Länge zurechtgeschnitten werden kann.

**TIPP 6:** Wenn Sie ein Paneel von Strong SPC Structure für den Beginn der Reihe zurechtschneiden, müssen Sie das Ende mit der weissen Schliessleiste für eine Verlegung von links nach rechts sowie für eine Verlegung von rechts nach links abschneiden. Das Reststück kann dann auf der gegenüberliegenden Raumseite am Ende dieser Reihe verwendet werden, soweit die Raumaufteilung dies gestattet.

5. Wenn Sie sowohl eine lange, als auch eine kurze Kante miteinander verbinden (Paneel Nr. 3 mit Paneel Nr. 1 und Nr. 2), verbinden Sie die Längsseite von Paneel Nr. 3 mit Nr. 1 und schieben Sie die Stirnseite des Paneels Nr. 3 bündig an die Stirnseite von Paneel Nr. 2. Drücken Sie erst von der Innenseite und klopfen Sie an der Naht mit einem Gummihammer auf das Paneel, bis es einrastet. Achten Sie darauf, dass die Kanten eng zusammenliegen, indem Sie auf beide Paneele klopfen. Klopfen Sie von der inneren Ecke aus, wo die drei Paneele zusammentreffen, nach aussen zur gegenüberliegenden Seite. Gleiten Sie mit dem Finger über die Naht entlang, um sicherzustellen, dass die beiden Enden der Paneele eben sind und keine Aufwölbungen aufweisen. Wenn Sie das verlegte Paneel mit den Fingern anheben können, ist der Schliessmechanismus nicht vollständig eingerastet. Klopfen Sie, bis die Paneele vollständig verriegelt sind.
6. Verlegen Sie nun die Paneele Nr. 4, 5 und 6 auf die gleiche Weise, wie in Schritt 5 beschrieben und fahren Sie so mit den verbleibenden Paneelen in der 1. und 2. Reihe fort. Die restliche Verlegung erfolgt reihenweise in der gewählten Richtung der Verlegung. Falls mehrere Personen den Boden verlegen, können Sie gleichzeitig mit mehreren Reihen nach der Stufenmethode beginnen (Bild E).
7. Die Verlegung um unregelmässig geformte Objekte ist kein Problem. Erstellen Sie einfach eine Vorlage aus Packpapier, welches Sie um Rohre oder unregelmässig geformte Objekte formen. Legen Sie die Vorlage auf das Paneel und zeichnen Sie es nach. Schneiden Sie mit einem Teppichmesser oder einer Schere den Linien entlang und verlegen Sie das Paneel. Achten Sie darauf, dass Sie um alle eingebauten Objekte, Bodenlüftungen und Türrahmen einen Dehnungsabstand von 8-10 mm einhalten.
8. Um Räume und Fluren zu trennen, ist die Verwendung einer T-Leiste oder Hohlflachschiene erforderlich. Der Dehnungsabstand von 8-10 mm unter der T-Leiste ist einzuhalten.
9. Bei Dielenbahnlängen von über 6 m und zu erwartenden hohen Temperaturdifferenzen von +/- 5°C muss eine zusätzliche Dehnfuge angebracht werden.

**WICHTIGER HINWEIS:** Verlegen Sie Strong SPC Structure bei Raumtemperatur. Bitte stellen Sie Ihr Thermostat auf 18°C bis 24°C, wenn Sie Strong SPC Structure verlegen. Die Raumtemperatur ist wichtig!

# Reinigung & Pflege

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben soeben Strong SPC Structure verlegt. Ihr neuer elastischer Bodenbelag wurde nach höchsten Qualitätsstandards hergestellt und wird Ihnen lange Freude bereiten. Strong SPC Structure ist einer der pflegeleichtesten Bodenbeläge; doch folgen Sie bitte den Empfehlungen in dieser Anleitung, damit Ihr Boden stets wie neu aussieht und die werkseitige Oberfläche erhalten bleibt.

## Vorbeugende Pflege:

1. Verwenden Sie Schutzmatten OHNE GUMMISCHICHT vor Türen, die nach draussen führen. Dadurch vermeiden Sie, dass Sand und Kies auf Ihren Boden gerät. Grobkörniger Sand ist der grösste Feind aller Bodenbeläge.
2. Bringen Sie passende Möbelgleiter (vorzugsweise aus Filz) an sämtlichen Möbelstücken an, die auf einem elastischen Bodenbelag stehen. Durch Möbelgleiter können Stühle leicht über den Boden geschoben werden, ohne diesen zu verkratzen oder zu verschrammen. Reinigen Sie die Möbelgleiter regelmässig, um Schmutz, der sich unter Umständen darunter angesammelt hat, zu entfernen. Für Drehstühle und sonstige Möbelstücke auf Rollen verwenden Sie bitte 5 cm breite, nicht abfärbende Rollfüsse. Verwenden Sie keine Gummirollen. Bei Bürodrehstühlen oder anderen Rollmöbeln verwenden Sie breite, nicht abfärbende, weiche Doppellenkrollen gemäss DIN EN 12529. In stark strapazierten Bereichen (Schreibtische etc.) sind Bodenschutzmatten einzusetzen.
3. Damit Ihr Boden schön bleibt, reinigen Sie ihn mindestens zweimal pro Woche mit einem Besen bzw. Staubmopp oder Staubsauger, bei hoher Beanspruchung öfters. Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger gegen Staub, da diese den Boden rutschig machen oder die Oberfläche beschädigen können. Reinigen Sie den Boden einfach so oft wie nötig mit einem Staubmopp oder Besen.
4. Schützen Sie Ihren Strong SPC Structure-Boden vor Schäden durch Haustiere mit ungeschnittenen Krallen. Sie könnten die Oberfläche stark verkratzen. Gleiches gilt für hochhackige Schuhe, die keinen entsprechenden Absatzschutz haben oder Gegenstände und Möbel mit scharfen Kanten.
5. Schützen Sie Ihren Strong SPC Structure-Boden vor länger andauernder Sonneneinstrahlung. Verwenden Sie während der Zeit der stärksten Sonneneinstrahlung Vorhänge oder Jalousien, um direkte Sonneneinstrahlung auf den Vinyl-Boden zu verhindern. Die meisten Bodenbeläge sind empfindlich gegenüber ständiger, starker Sonneneinstrahlung. Um ein ungleichmässiges Aussehen zu vermeiden, legen Sie eventuell vorhandene Teppichbrücken von Zeit zu Zeit an einen anderen Platz. Hohe Temperaturen (> 35°C) schaden

den Vinyl-Bodenbelägen. Die Verwendung einer Klimaanlage sollte in leer stehenden Häusern in Betracht gezogen werden. Langfristige Raumtemperaturen von unter 10°C oder über 35 °C in Verbindung mit starker, direkter Sonneneinstrahlung beschädigen Ihren Vinyl-Boden und können zum Verbleichen des Decors, Schüsseln, Wellungen oder Lösen der Verbindungen, führen.

6. Verwenden Sie auf Strong SPC Structure-Bodenbelägen KEINEN Dampfreiniger, da der Boden dadurch dauerhaft beschädigt werden kann und Ihre Garantieansprüche erlöschen.

**TIPP 7:** Um eine Vergilbung durch Schmutz von asphaltierten Einfahrten oder Parkplätzen zu vermeiden, verwenden Sie in Eingangsbereichen stets NICHT klebende oder gummierte Fussmatten. Sie sollten spezielles Staubsaugerzubehör für harte Oberflächen verwenden, wenn Sie Ihren Strong SPC Structure-Boden saugen.

### **Regelmässige Pflege:**

1. Essensflecken sollten so schnell wie möglich entfernt und mit einem qualitativ hochwertigen Vinyl-Reiniger gereinigt werden.
2. Verwenden Sie zur Pflege und Reinigung ausschliesslich einen hochwertigen, flüssigen Vinylreiniger für PU-beschichtete Böden. Achten Sie auf eine vorschriftsmässige, auf dem Produktetikett angegebene Anwendung. Wischen von Hand kann erforderlich sein, um schwierige Stellen oder Flecken zu entfernen. Fegen oder saugen Sie den Vinyl-Boden vor jeder Reinigung, so dass der lose Schmutz und Partikel entfernt werden. Wir raten von Allzweckreinigern ab, da diese oft scheuerndes Pulver oder Ölseifen enthalten.
3. Normaler Haushaltsschmutz kann mit einem Vinyl-Reiniger entsprechend den Produkthinweisen gereinigt werden. Hartnäckige Flecken und verschüttete Flüssigkeiten müssen unter Umständen mit der Hand gereinigt werden. Fegen oder saugen Sie Ihren Strong SPC Structure-Boden vor der Reinigung, um losen Schmutz und Partikel zu entfernen. Um beste Ergebnisse zu erzielen, vermeiden Sie die Verwendung von kombinierten Reinigungs- und Pflegeprodukten.
4. **BOHNERN SIE IHREN BODEN NICHT!**  
Die Oberfläche Ihres Strong SPC Structure-Bodens ist sehr dicht und nicht porös; dadurch kann das Wachs nicht eindringen, sondern sammelt sich auf der Oberfläche an und führt zu Vergilbung und Schmutzansammlung. Diese Undurchlässigkeit bietet den notwendigen Schutz gegen Abnutzung und Schmutz.
5. Wenn Ihr Boden aufgrund einer Überflutung übermässigen Wassermengen ausgesetzt war, ist das kein Grund zur Panik. Strong SPC Structure ist wasserfest! Entfernen Sie einfach das Wasser so schnell wie möglich mit einem Wassersauger

oder einem anderem Gerät und lüften Sie den Raum. Sie sollten umgehend einen Entfeuchter in dem Raum anstellen, um die Feuchtigkeit wieder auf den normalen Stand zu bringen. Trocknen Sie den Raum nicht über die normale zuvor vorhandene Feuchtigkeit hinaus.

6. Wenn Ihr Boden ungewöhnliche tiefe Kratzer aufweist, müssen die beschädigten Paneele ggf. ausgetauscht werden.
7. Wenn die Kratzer dünn, durch normale Haushaltsnutzung entstanden und nicht zu tief sind, reicht es die betroffenen Flächen sauber zu reinigen, nass zu waschen und abgetrocknet mit einem Reinigungs- und Versiegelungsmittel für PU-vergütete Oberflächen zu behandeln. Dann glänzt die Oberfläche wieder wie neu.

# Garantieleistungen

Die Strong SPC Structure Kollektion hat eine **25-JÄHRIGE GARANTIE** bei Einsatz **IN PRIVATWOHNUNGEN** oder eine **5-JÄHRIGE, VOLLSTÄNDIGE GEWERBLICHE GARANTIE**.

## 1. Gültigkeitsbereich

Vorausgesetzt der Boden wurde gemäss den Angaben im Benutzerhandbuch gepflegt und im Rahmen der angegebenen Nutzungsklasse genutzt und entsprechend der Verleganleitung installiert, umfasst die Garantie ausschliesslich folgend Bereiche:

- a. Herstellungsdefekte
- b. Delaminierung
- c. Starke, unübliche Farbabweichungen und Verbleichungsvorausgesetzt die Dielen wurden keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt.

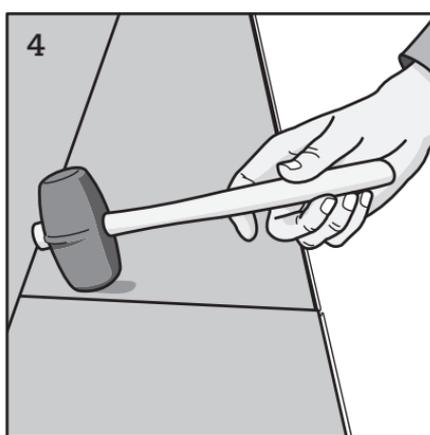
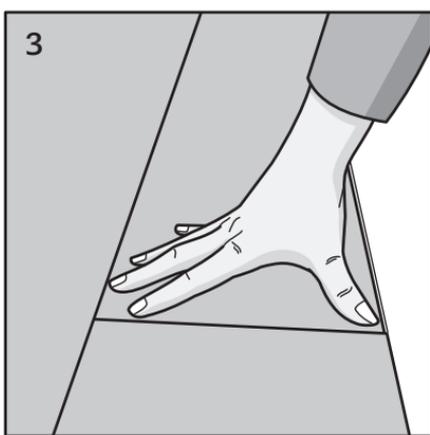
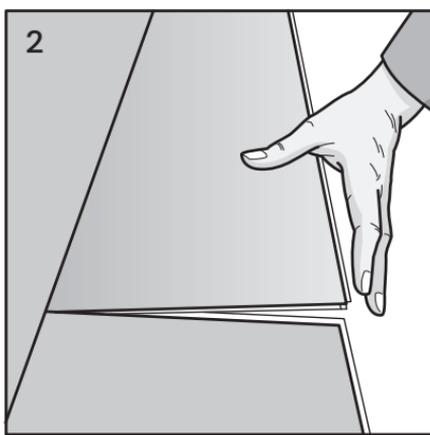
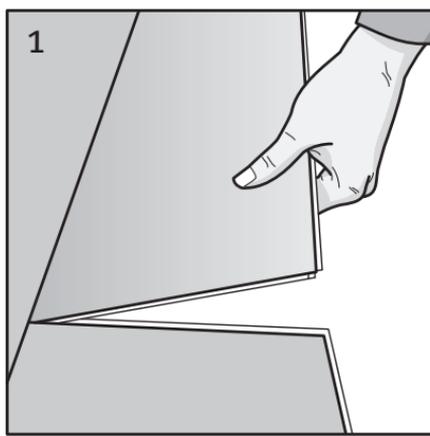
## 2. Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- a. Normale Abnutzung, absichtlich oder mutwillig verursachte Schäden: Schäden durch unsachgemässe Verlegung oder Pflege, chemische Zersetzung durch ungeeignete Putzmittel, alkalihaltige Unterböden oder Fehler aufgrund von hydrostatischem Druck, Verbrennungen, Rissen, Beulen, Flecken oder Glanzverlust aufgrund von normaler Alterung oder äußerer Einflüsse.
- b. Arbeit oder die Arbeitskosten für die Entfernung des schadhaften und Verlegung des Austauschbodens.
- c. Folgeschäden bei Nutzungseinschränkungen, verspätete Vermietungszeitpunkt etc. welche mit der Entfernung oder der Wiederverlegung des betroffenen Materials in Zusammenhang stehen. Jeder weitere Schadenersatz für Neben- oder Folgeschäden wird explizit ausgeschlossen.

Können aufgrund lokaler gesetzlicher Bestimmungen Folgeschäden nicht wegbedungen werden, können die unter Punkt 2 gelisteten Einschränkungen möglicherweise nur teilweise angewendet werden.

Durch diese Garantie werden spezifische Rechte verliehen, es können daraus keine weiteren Forderungen oder Rechte abgeleitet werden.

Diese Garantieleistungen kann nur durch umgehende Benachrichtigung des Vertriebspartners/Händlers eingefordert werden. Der Benachrichtigung muss eine Kopie der Originalrechnung sowie ein vollständig ausgefüllter Beanstandungsbericht mit Bildern beiliegen, die Garantieforderung kann nur vom Vertriebspartner/Händler autorisiert werden.



Please read this manual completely prior to installation. It has been designed to enhance your experience of installing and maintaining Strong SPC Structure resilient flooring.

The current and valid version is available on [www.hwzi.ch](http://www.hwzi.ch).

## Introduction

Strong SPC Structure resilient vinyl flooring features innovative I4F Locking Edge Technology that makes installation faster and easier than ever... just Angle, Press & Tap to Lock!

Strong SPC Structure's unique end joints click together like a door latch. Angle the plank into the long side of another plank, lay that plank down so that the short ends are close together and press. Then tap to lock. It's that simple.

Strong SPC Structure is easy to put together and fast! Planks lock to each other, not to your subfloor, via the interlocking strips. It's free floating. To cut a plank, simply score and snap.

Strong SPC Structure features extra wide planks and a luxurious embossing for natural wood-look beauty and style. The 220 mm wide planks are the widest vinyl planks available in the industry, which also means you will lay less planks to achieve the coverage you need.

Strong SPC Structure's flexibility allows the planks to be installed over existing floors such as natural wood, concrete, vinyl, linoleum, and even ceramic, saving you time and money! (See subfloor preparation on page 4.)

Strong SPC Structure is WATERPROOF, so it can be installed in moisture prone areas that traditionally have been "off limits" for traditional wood flooring and laminate products, like basements and bathrooms. See subfloor preparation section on page 13.

**Strong SPC Structure has a EIR (embossed in register) coating for added wear and durability!** Follow the instructions for installation in the next section and you will be enjoying your beautiful new floor in just a few hours.

## Installation instructions

### Tools needed

- Utility knife & straight edge
- Soft faced or rubber mallet
- Shears for cutting around irregular shaped objects (pipes)
- 8-10 mm spacers
- Tapping block (optional)
- Measuring tape

## Planks needed to complete your project

Measure the length & width of your room. If the room has alcoves or offsets, measure these separately. This will give you the area of the room. Purchase a minimum of 10% extra to cover mistakes, trimming, and for future needs and or replacement. Most installations require about 10% overage. However this can vary depending upon the room size and layout.

**HELPFUL HINT 1:** For best results it is important to purchase product (cases) from the same RUN # (dye lot). Different run #'s can have shade variations. Every case of Strong SPC Structure has the run # printed on the ends of the case. Run # example: 30.08.2009. If you do have more than one run # we highly recommend you install planks from 4 or 5 different cases from different run #'s at one time and randomly mix them into the installation as you go. This will insure a natural looking floor.

**CAUTION:** Do not install Strong SPC Structure over carpet or any foam underlayment. This product is not suitable for any outside use, sunrooms/solariums, saunas, or rooms that have the potential of flooding. We also highly recommend you do not install in rooms that are not temperature controlled. Exposure to long term direct sunlight can cause damage to your floor.

## Condition Strong SPC Structure prior to installation

You **MUST** store Strong SPC Structure horizontally in the room of installation for 48 hours prior to installation. Be sure the room temperature is between 18° and 24°C. Do not remove the planks from the case during this acclimation period! Maintain this temperature during installation (2 days minimum).

## Subfloor preparation

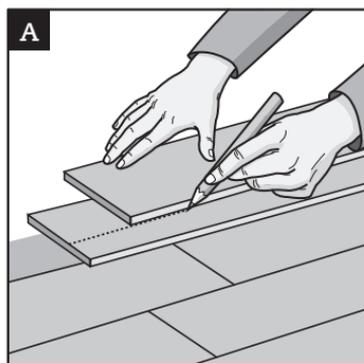
The subfloor surface must be smooth, flat, dry, clean and solid. Carpet staples or adhesive residue must be removed to insure proper installation. Subfloors should be flat within a tolerance of 5 mm over a span of 3 meters. Any unevenness over 5 mm must be sanded down or filled with a floor leveler. Voids or humps in the subfloor will prevent Strong SPC Structure from locking properly. Subfloors must be carefully checked for moisture problems. Strong SPC Structure is waterproof. It is **NOT** a water-proofer. Any moisture problems need to be addressed prior to installation. New concrete floors need to cure for a minimum of 90 days.

**HELPFUL HINT 2:** If laying Strong SPC Structure over existing ceramic tile, it will be necessary to skim coat the grout lines with a floor leveler. If you install Strong SPC Structure over an existing floor that has an embossing or grout line on it, you must skim coat with a floor leveler if the embossing or grout line is greater than 3 mm. If you have old, ugly vinyl and don't want to pay for an expensive removal and remediating job, Strong SPC Structure is the perfect answer. Any loose or damaged planks should be patched prior to installing Strong SPC Structure over the old floor. Never sand old vinyl floors, if you think the floor may be over 20 years old.

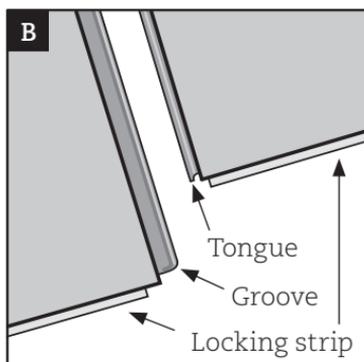
## INSTALLATION SPECIFICATIONS:

Connection Type	I4F Locking End Joints (Click).
Free Floating Floor	Yes. DO NOT screw or nail moldings, transitions, cabinetry or vents through ANY Strong SPC Structure flooring.
Acclimation Period	48 hours minimum required in room prior to installation.
Temperature Range	18°C to 24°C required in room of installation. After installation temps should stay between 18°C to 24°C.
Interior Product Only	Yes. See limitations/exclusions below.
Storage	Horizontally.
Dye Lots	Yes. Install from a minimum of 3 to 4 different boxes and dye lots at one time. See page 3 of Owner's Manual for More information.
Expansion Space	Yes. For room perimeters and fixed objects please leave 8-10 mm optimum space.
Floor Flatness Tolerances	5 mm over 3 m, Use floor leveler when exceeding tolerance.
Special Tools Required	Yes. Utility knife and straight edge, measuring tape, soft faced or rubber mallet (to tap and lock plank seams), shears, 8-10 mm spacers and optional tapping block.
Hand Roller Required	No.
75 lb min. Floor Roller	No.
Moisture Reading Guidelines; OVER CONCRETE Scale 0 to 5% Scale 5% to 6%	Based on Tramex Concrete Moisture Encounter Plus Meter (scale 0 to 6%). No moisture barrier. 6 mil poly barrier necessary; over 6% recommend Dricore.
Moisture Reading Guidelines; OVER WOOD Scale 0 to 13%	Never use 6 mil poly over wooden subfloors. OK to install. Do not install above 13% moisture levels
Primer Over Wooden Subfloors	No, use mat or PU underlay to decouple reverse expansion behavior.
Basement Proofer over Concrete	No.
Moisture Barrier (6 mil poly)	Yes above 5% only.
Installs Over Radiant Flooring	Yes. Hydronic approved — Electric is not approved.
Suspended Wood Floors	Yes. 40 cm minimum well ventilated crawl space. Use moisture barrier over ground/dirt. Especially for mobile home installations.
Foam/Cushioned Underlayment	No. Voids warranty if used in any application.
Approved Subfloors	Must be smooth, solid, dry and no deflection.
Wood	Yes. Solid, engineered, parquet.
Plywood	Yes. OSB & particleboard are approved for <b>Strong SPC Structure</b> products (provided boards are fixed to subfloor).
Vinyl	Yes, install over 1 layer of only linoleum, VCT, LVT, peel & stick.
Concrete	Yes. Sealed, unsealed, poured in place gypsum. On grade or below grade (see moisture guidelines).
Tile (Stone)	Yes. Ceramic, Terrazzo, stone tile (grout lines of less than 2 mm is optimum).
Dricore	Yes.
Subfloors	Not Approved Carpet (any type), foam underlayment, cushioned back vinyl, rubber, cork, laminates.
Limitations/Exclusions	These types of installations will NOT be covered under warranty: All exterior installations & seasonal porches, boats/campers/RV's, sunrooms/solariums, non-temperature controlled rooms or homes and other rooms with direct sunlight.
Steam Cleaner	DO NOT USE!
Vertical Surfaces & Staircases	Not covered under warranty. Can be done using high quality construction adhesive. Product not intended for this usage.
Limited Warranties	25 years residential, 5-year commercial.

**HELPFUL HINT 3:** Before laying out the floor, check the wall you are starting from and make sure it is square to the opposite wall. Simply measure the room from opposite ends of the wall to the far wall. If the measurements are different, you can make adjustments on the first row of Strong SPC Structure by scribing the plank.



1. Lay a row of loose planks without securing them to each other first to determine if you need to adjust the length of the first plank to avoid a small piece of less than 30 cm on the opposite wall from where you started. Or, measure the length of the room and divide by 121 cm (length of one plank). If



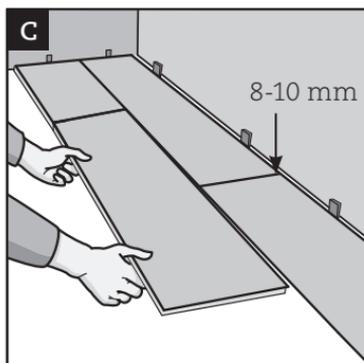
the remainder is less than 30 cm, calculate of the remainder and trim this amount of the first plank. To calculate if you need to trim the first row or last row of planks length wise, measure the room in the opposite direction (perpendicular to the row) and divide by the width of a plank (22 cm) to see the number of rows needed. We recommend the rows against the walls being not less than a 10 cm wide row. (Figure A). Adjust the first or last row accordingly. The last plank should be the same length as the first one. To cut a plank, simply measure and mark the plank, then using a straight edge and utility knife, simply score the plank and snap.

**HELPFUL HINT 4:**

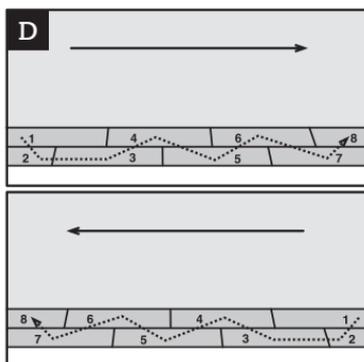
1. When cutting Strong SPC Structure down the length of the plank, always cut the end with the white locking strip first (Figure B). Cut through the locking strip completely with your utility knife before scoring and snapping the plank. If you damage the white locking strip, or it becomes dislodged and you cannot reinstall it into the end of the plank, you can use a small bead of instant glue in the groove of the short end of the adjoining plank.
2. Strong SPC Structure can be installed from left to right, or right to left, starting in a corner of a room. Though you can install in both directions, we recommend installing from left to right. Select the wall from which you want the planks to run parallel. This will become your starting wall.

**HELPFUL HINT 5:** Install the planks parallel to the source of entering light or to the longest wall in the room. Be sure to

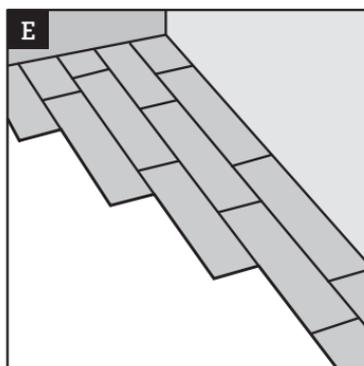
leave to 6 mm gap around the perimeter of the room. Use spacers between the wall and the planks. The gap will be covered by your baseboard molding or quarter round (remove existing moldings prior to installation) (Figure C).



- Installations from left to right are recommended whenever possible. It is easier to lock in the long sides from this direction. For installations from left to right (recommended), the white locking strip should be on the left side of the planks. For installs from right to left, the white locking strip will be on the right side of the planks. For both installations, you will install the first and second row at one time. You must install the planks in a staggered method and in the sequence of planks as shown in Figure D. Be sure to stagger the planks so the seams are staggered by at least 20 cm.



- When starting your first two rows, lock planks #1 & #2 (Note plank #2 has been cut shorter in length) in place by angling the plank's tongue and groove at an angle just enough to get your fingers underneath the plank. Angling the planks any higher makes it hard to get a good tight seam. You will know when the planks are fully locked when the planks lay flat on the subfloor. Using a tapping block on the long side of the planks helps to fully tighten the seams and make a square installation. Never use a tapping block on the white locking strip on the short side of the planks. **DO NOT REMOVE THE WHITE LOCKING STRIP.** Note, your first plank on the first row can be a full sized plank or cut to desired length depending upon your room measurements.



**HELPFUL HINT 6:** When cutting a plank of Strong SPC Structure to start a row. You will need to cut off the end with the white locking strip for both left to right or right to left installations. The remaining piece can then be used on the opposite side of the room, at the end of that row if layout permits.

5. When connecting both a long seam and a short seam together (plank #3 to #1 & #2), connect the long side of plank #3 to #1 and slide the short side of plank #3 up flush to the short side of plank #2. Press from the inside first, and tap into place on the seam with a mallet. Be sure to make contact on the seam hitting both planks. Tap from the insider corner where the three planks meet out to the opposite side. Run your finger over the seam to make sure the two ends of the planks are level with no high spots. Using your fingers, if you can lift up the plank you just installed, the locking mechanism is not fully engaged. Tap as needed until fully locked in place.
6. Now install planks #4, 5 & 6 in the same method as described in step #5 and continue this method for the remainder of your 1st and 2nd rows. The remainder of the installation is one row at a time in the direction you are installing the floor. However, when there is more than one person installing the floor, you can start multiple rows at one time in a stair step method (Figure E).
7. Fitting around irregular objects is no problem. Simply make a pattern out of heavy paper to fit around pipes or irregular objects. Place the pattern upon the plank and trace. Cut along trace lines using a utility knife or heavy duty scissors, and lay plank. Be sure to leave a 8-10 mm expansion space around all fixed objects, floor vents and door frames.
8. When coming to a door way, we recommend the use of T-moldings to separate rooms and hallways. Be sure to leave a 8-10 mm expansion space under the T-moldings.

**IMPORTANT NOTE:** Install Strong SPC Structure at room temperature. Please make sure your thermostat is set above 18°C to 24°C when installing Strong SPC Structure. Room temperature is important!

## Care & maintenance

Congratulations! You have just installed Strong SPC Structure. Your new resilient floor was produced under the highest quality standards and will provide you with a lifetime of enjoyment. Although Strong SPC Structure is one of the easiest floors to maintain, please follow the recommendations in this guide to retain the fresh look and protect the factory finish.

### **Preventive maintenance:**

1. Use NON-RUBBER protective mats in front of any doors leading to the outside. This helps keep the sand and grit from getting on to your floors. Gritty sand is any floor covering's worst enemy.
2. Install proper floor protectors (felt preferred) on all furniture legs used on resilient flooring. Protectors will allow chairs to move easily over the floor without scuffing or scratching.

Clean protectors on a regular basis to remove any grit that may have become embedded on the bottom of the furniture leg. For any swiveled type office chairs and other rolling furniture, please install 5 cm wide non-staining flat casters. Do not use rubber casters.

3. To keep your floor looking its best, dust mop or vacuum your floor at least twice a week. Do it more often on floors with heavy traffic. Do not use a household dust cleaner of any kind as this may cause the floor to become slick or damage the finish. Simply sweep the floor as often as needed.
4. Do not allow pets with unclipped nails to damage your Strong SPC Structure floor. It may result in severe scratching to the surface. The same is true for any high heeled shoes that do not have proper tips on the heels.
5. Avoid exposure to direct sunlight for prolonged periods of time. During peak sunlight hours, use drapes or blinds to minimize the direct sunlight on the Strong SPC Structure floor. Most types of flooring will be affected by continuous strong sunlight. To avoid an uneven appearance, please consider relocations of any area rugs from time to time. In addition, excessive temperatures are not good for resilient floors. Some natural ventilation or intermittent air conditioning in vacant homes should be considered. Long term continuous inside temperatures over 35°C combined with strong direct sunlight will damage your Strong SPC Structure floor and cause the installation to fail.
6. Do NOT use a steam cleaner on Strong SPC Structure flooring as it may result in permanent damage to your floor and will void the warranty.

**HELPFUL HINT 7:** To avoid yellowing from asphalt driveways or parking lots, always use doormats at entranceways. It's a good idea to use a hard surface floor attachment when vacuuming your Strong SPC Structure floor.

**Regular maintenance:**

1. Food spills should be cleaned up as rapidly as possible with a quality liquid vinyl cleaner. Make sure the cleaner you choose is an allpurpose liquid cleaner that is NON-ABRASIVE. We do not recommend powdered cleaners, oil soaps, dishwashing detergents, or other dusting products. Try to use a non-rinsing, biodegradable cleaner that leaves no residue or haze and requires no rinsing after application.
2. Shoe marks and scuffs can be easily removed using a spot application of your non-abrasive cleaner and a green Scotch Brite pad.
3. Regular household dirt can be cleaned with a neutral vinyl cleaner applied as indicated on the products label. Some hand wiping maybe required to remove tough spots and spills. Always sweep or vacuum your Strong SPC Structure floor before cleaning so that all loose dirt and particles are removed. For best results do not use combination cleaner/finish products.

4. Do NOT WAX YOUR STRONG SPC STRUCTURE FLOOR!  
The surface of your Strong SPC Structure floor is very dense and non-porous; this prevents wax from penetrating and thus will build up a bed for yellowing and dirt collection. The same non-porous feature also provides all the protection against wear and staining that you will need.
5. If your floor has been exposed to excessive amounts of water due to flooding, don't panic, Strong SPC Structure is water-proof! Simply remove the water as quickly as possible with a Wet-Vac or other device and ventilate the room. A dehumidifier should be promptly turned on in the room to reduce the moisture levels back to normal. Do not dry the room below the normal moisture level that existed previously.
6. If accidental deep scratches appear on your floor then it might be necessary to replace such damaged planks.
7. If the scratches are fine and the result of normal household use, then it is recommended only to fill them with one or two coats of a matte floor finish.

# Warranty

The Strong SPC Structure Collection has a **25 YEAR RESIDENTIAL** or a **5 YEAR FULL COMMERCIAL WARRANTY**.

## 1. Validity:

Provided the floor is installed and maintained according to the installation instructions and used according the respective utilisation class, the warranty includes the following areas:

- a) Manufacturing errors
- b) Delaminations
- c) Substantial changes in color of the surface, provided the floor tiles have not been exposed to direct sunlight.

## 2. Excluded from Warranty:

- a) Normal wear and tear, intentional or willful damages; damages caused by improper use and maintenance, chemical corruption due to unsuitable cleaning agents, alkalis in the sub-floor or conditions arising from hydrostatic pressure, burns, tears, indentations, stains or reduction in gloss due to normal use and or exterior applications.
- b) Labor or the cost of labor for installation of the replacement flooring.
- c) Loss of time, inconvenience, incidental expenses (such as tele phone calls) included in the removal or reinstallation of the affected material, and any other incidental or consequential damages.

Some states or counties do not allow the exclusion of or limitations of incidental or consequential damages so that above limitation and exclusion may not applicable.

This warranty gives you specific legal rights and you may have other legal rights, which varies from state to state.

This warranty service is available only by notice to your distributor through the dealer form whom the purchase was made. Notification must be accompanied by a copy of the original invoice, completely filled claim report and photos of the damaged area and can only be authorized by your dealer/distributor.



**HWZ INTERNATIONAL**  
innovative surface solutions



## OKLAHOMA OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar

Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203706	ST190EL-07	Strong SPC Structure: Oklahoma Oak	7640165927571	33



## MISSISSIPPI OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar



Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203700	ST190EL-09	Strong SPC Structure: Mississippi Oak	7640165927557	33



## VIRGINIA OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar

Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203708	ST190EL-22	Strong SPC Structure: Virginia Oak	7640165927588	33



## LOUISIANA OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar



Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203705	STW3632W-15	Strong SPC Structure: Louisiana Oak	7640165927601	33



## CAROLINA OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar

Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203702	STW3632W-22	Strong SPC Structure: Carolina Oak	7640165927618	33



## GEORGIA OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar



Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203703	STW3632W-27	Strong SPC Structure: Georgia Oak	7640165927595	33



## ALABAMA OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar

Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203701	STW3632W-45	Strong SPC Structure: Alabama Oak	7640165927625	33



## TENNESSEE OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar

Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203707	STW3632W-48	Strong SPC Structure: Tennessee Oak	7640165927564	33



## KEY WEST OAK

- ◇ Synchronporen-Optik (EIR)
- ◇ Dimensionsstabil
- ◇ Endlose Dekor Variation
- ◇ Grosse Fläche verlegbar (bis 400 m<sup>2</sup>)
- ◇ Wasserresistent
- ◇ Nur 3,8 mm Aufbauhöhe
- ◇ Format 1220 x 228 mm
- ◇ Nutzsicht 0,5 mm
- ◇ Kartoninhalt 10 Dielen = 2,782 m<sup>2</sup>
- ◇ Geeignet für elektrische Fußbodenheizung
- ◇ Patentierte I4F Klick-Verbindung
- ◇ Emissionsarm (Zertifiziert A+)
- ◇ Nutzungsklasse 23/33
- ◇ Phthalate- und Weichmacherfrei

### Vor dem Verlegen zu beachten:

- Mengenbedarf +10% der Fläche
- Unterboden sauber, hart, eben, stabil und fest
- Unebenheiten ausgleichen (max. 3 mm pro 1,2 m)
- Dielen horizontal liegend im Raum für mindestens 48 Stunden akklimatisieren empfohlen!
- **Wichtig:** Raumtemperatur = Bodentemperatur beim Einbau
- Nutzungstemperatur 0°C bis 60°C
- Verwendete Trittschall-Unterlagsmatten haben mind. 600 kPa Druckfestigkeit, max 1,5 mm Dicke und max 0,5 mm Unebenheiten Ausgleichsfähigkeit  
Empfehlung: dB Cover LVT/SPC 1.5

### Bei der Verlegung zu beachten:

- Auf Linolium, Holz/Holzstoffplatten: 0,2 mm PE Baufolie zur Entkoppelung zwingend erforderlich!
- Die Dielen müssen richtig eingeklickt sein
- Dehnfugen zu Wänden und feststehenden Gegenständen von 6-8 mm vorsehen
- Maximale freistehende Feldgröße 20 x 20 m (400 m<sup>2</sup>) ohne Dehnfuge verlegbar

Sämtliche Abbildungen können farblich vom Originalprodukt abweichen.

Artikel-Nr.	Dekor-Nr.	Bezeichnung	EAN	Pack/PAL
106203704	ST190EL-02	Strong SPC Structure: Key West Oak	7640165927632	33

# Herstellereklärung - HWZI11

Name: **HWZ Int. AG**

Adresse: **Untere Gründlistrasse 23, 6055 Alpnach Dorf, Schweiz**

erklärt in eigener Verantwortung, dass die Produkte:

Bezeichnung

Original-Artikelnummer

**Strong SPC Structure**

---

**Position & Bauproduktgruppe:** 2.2 Elastische Bodenbeläge - auch mehrschichtige Systeme

**Betrachtete Stoffe:** VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) / SVHC / Schwermetalle

**QNG-Anforderungen:** Einhaltung AgBB-Schema, Kautschukbeläge

**Schadstoffvermeidung:** krebserzeugende Nitrosamine  $\leq 0,011$  mg/kg oder  $\leq 0,0002$  mg/m<sup>3</sup>; PVC-Bodenbeläge: reproduktiontoxische Phalate  $\leq 0,10$  %; keine Zinn-, Cadmium- und Bleistabilisatoren

---

Obenstehende Produkte erfüllen die Kriterien für Schadstoffvermeidung in Baumaterialien vorgegeben durch das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (GNG).

Alpnach Dorf, 19.08.2024

Jaime Iglesias

